



### Information für unsere Mitglieder und Spender

20.10.2011

Zum Jahresende 2010 wurde das Musical „Happy feet“ des Kinderhauses Stuttgart erfolgreich aufgeführt. Kindern ohne Elternhaus wird in diesem großartigen Projekt über das gemeinsame Proben, Üben und Spielen die Möglichkeit geboten, ein Gefühl für Werte wie Disziplin und Durchhaltevermögen zu bekommen. Wir haben hierzu insgesamt 5.000 € beigesteuert. Eine Anfrage des Jugendamtes Stuttgart nach einem Kinderwagen wurde mit 450 € bedient. Die im Olgäle angesiedelte Initiative Neonatologie haben wir mit insgesamt 2.900 € unterstützt um Familien zu helfen, deren Kinder mit schwersten Erkrankungen im Krankenhaus liegen. Aus der Zusammenarbeit mit dem Sozialamt der Stadt Leinfelden- Echterdingen haben wir insgesamt ca 900 € für Weiterbildungsmaßnahmen und Unterstützung von sozial gefährdeten Jugendlichen ausgegeben. So beispielsweise für einen Jungen namens Leopoldo aus Leinfelden- Echterdingen, der bei einer Pflegefamilie lebt, weil er er der massiven körperlichen Gewalt seines Vaters ausgesetzt war. Er sollte sich auch eine religiösen Gemeinschaft unterordnen. Offenbar ist der Bursche ein hochtalentierter Fußballer, Vereine wie Borussia Dortmund haben sich wohl schon für ihn interessiert. Wir haben mit einem Beitrag von 300 € seine Unterbringung in der Sportakademie des TUS Trier unterstützt, wo sein Talent weiter gefördert werden kann. Wir unterstützen auch weiterhin die therapeutischen Hilfsangebote für Kinder und Jugendliche des Hospiz Sankt Martin in Degerloch. Kinder erleben den Verlust eines nahestehenden Menschen oft ganz anders als Erwachsene. Je nach Altersstufe gehen sie sehr unterschiedlich mit dem Verlust um. Ihre Reaktionen verunsichern oder irritieren die Erwachsenen, da manchmal der Eindruck entsteht, die Kinder würden gar nicht trauern. Dem ist aber nicht so. Kinder trauern halt anders. Es ist wichtig, sie in ihrer Trauer so anzunehmen, ihnen beizustehen und, ganz wichtig, ihnen zu helfen.

Fritz Wolter